



Pressemitteilung

Seligenstadt, 16. Dezember 2010

Emma Klinik und ukrainische Klinik kooperieren

Die Emma-Klinik in Seligenstadt und das Notfallhilfe- und Unfall-Stadtkrankenhaus in der ukrainischen Hauptstadt Kiew wollen enger zusammenarbeiten. Dies vereinbarten Dr. Robert Porcher, Ärztlicher Direktor der Emma Klinik und Dr. Sergii Ostapenko, Chefarzt der unfallchirurgischen Abteilung in Kiew anlässlich eines ersten Schulungsaufenthaltes von drei ukrainischen Ärzten in Seligenstadt.

Die Chirurgen Dr. med. Konstantin Nazarenkov und Dr. med. Petro Sapon hospitierten im Dezember zusammen mit ihrem Chefarzt, Dr. med. Sergii Ostapenko in der Emma Klinik. Während ihres Aufenthaltes waren sie in den Tagesablauf der Klinik eingebunden und bei Operationen sowie Besprechungen anwesend. Zudem besuchten sie das Klinikum Offenbach am Main, das Zentrum für Tauch- und Überdruckmedizin Offenbach sowie die Park-Klinik Bad Nauheim und informierten sich dort über die Arbeitsabläufe.

Neben weiteren fachlichen Kontakten im Ausbildungsbereich streben die beiden Kliniken auch engere Kontakte bei der Behandlung von Patienten an. So sei denkbar, dass Patienten aus der Ukraine in Seligenstadt operiert werden oder dass Spezialisten, wie der Kinderchirurg der Emma Klinik, Prof. Dr. med. Ahmed Hadidi, Patienten in Kiew operieren. „Die Emma Klinik operiert schon seit einigen Jahren immer mehr Patienten aus dem Ausland, auch aus Osteuropa. Wenn jetzt engere Kontakte auf ärztlicher Seite zustande kommen, werden davon letztlich Patienten in beiden Ländern profitieren“, erklärte Dr. med. Robert Porcher, Ärztlicher Direktor der Emma Klinik.

„Unter der Leitung von Dr. Ostapenko hat sich die chirurgische Klinik in Kiew in den vergangenen Jahren gut entwickelt und wir hoffen, zur weiteren Entwicklung auch mit unserem Wissen und Handeln beitragen zu können“, erklärte Dr. med. Igor Tchirkov, Druckkammerarzt, der den Kontakt zu der Klinik in Kiew geknüpft hatte. Die ukrainischen Ärzte waren von den reibungslosen Abläufen des Medizinbetriebes in den besuchten Kliniken sehr beeindruckt. Begeistert waren die drei Chirurgen auch von der Arbeit des Teams der Emma Klinik und des angeschlossenen Rehabilitationszentrums. „Alle hier arbeiten sehr professionell. Jeder kennt seine Aufgaben und Pflichten ganz genau“, sagte Chefarzt Dr. Ostapenko.

Bildunterschrift:

Ukrainische Ärzte erhalten von der Emma Klinik eine Schulungsbestätigung. V.l.n.r.: Dr. Robert Porcher, Ärztlicher Direktor der Emma Klinik, Dr. Sergii Ostapenko, Chefarzt am Notfallhilfe- und Unfall-Stadtkrankenhaus Kiew, Dr. Konstantin Nazarenkov, Dr. Igor Tchirkov, Druckkammerarzt, und Dr. Petro Sapon.

Emma Klinik Seligenstadt

Die Emma Klinik in Seligenstadt ist eine moderne und serviceorientierte Privatklinik mit integrierten Facharztpraxen. Unter einem Dach bietet die Emma Klinik ein breites Leistungsangebot durch Spezialisten aller chirurgischen Fachbereiche. Pro Jahr werden in der Emma Klinik durchschnittlich 5.000 Operationen durchgeführt. Die Ärzte der Emma Klinik verfügen über langjährige berufliche Erfahrung aus Universitätskliniken und öffentlichen Krankenhäusern. Ärztlich-ethisches Handeln in der Emma Klinik bedeutet, dem Menschen zu dienen und den Patienten als Partner zu sehen. Weitere Informationen: www.emma-klinik.de

Pressekontakt: Detlef Hans Franke, FuP Kommunikations-Management GmbH,
August-Schanz-Str. 80, 60433 Frankfurt am Main, Tel.: 069 / 95 43 16 – 0, Fax: – 25,
Email: detlef.franke@fup-kommunikation.de, Internet: www.fup-kommunikation.de